



<https://blz.li/43cv>

SCHIRRMEISTER PETER BECKER WIRD IN DEN FEUERWEHRRUHESTAND VERABSCHIEDET

Veröffentlicht am 02.03.2017 um 12:19 von Redaktion LeineBlitz

Nach mehr als 33 Jahren im Stadtkommando der Feuerwehr Laatzten wurde Schirrmeister Peter Becker gestern in den "Feuerwehr-Ruhestand" verabschiedet. . Stadtbrandmeister Sebastian Osterwald skizzierte in wenigen Worten das "Feuerwehrleben" Beckers, unter den Zuhörern waren neben den Mitgliedern des Stadtkommandos auch Stadtrat Axel Grüning, Teamleiterin Silke Pohl sowie Mitarbeiter der Feuerwehr-Technischen-Zentrale aus Ronnenberg. Die Laufbahn Beckers begann am 10. Oktober 1971 mit dem Eintritt in die Feuerwehr. Neben der Funktion Gruppenführer stand er den Ausbildern auf Stadtebene für zwölf Jahre als Stadtausbildungsleiter (1983-1995) vor und leitete zum Schluss für neun Jahre die Geschicke der Ortsfeuerwehr in der Funktion Ortsbrandmeister. Insgesamt 16 578 Tage war Becker insgesamt in der Einsatzabteilung aktives Mitglied. Als hauptamtliche Kraft übernahm Peter Becker am 1. Oktober 1984 bis zum Ausscheiden am 28. Februar 2017 das Amt des Schirrmeisters. "Das entspricht 388 Monaten geleisteter Arbeit in dieser Funktion", berichtete Osterwald. "Das halbe Leben hast Du auf der Feuerwache (Dienstwohnung) verbracht und warst in dieser Zeit im Stadtkommando". Seit 2014 ist Becker auch Ehrenmitglied der Ortsfeuerwehr Laatzten. Als Anerkennung seiner Verdienste überreichte Stadtbrandmeister Osterwald den Ehrenteller der Stadtfeuerwehr sowie viele nützliche Geschenke. Von der Stadtfeuerwehr gab es ein "Hohlstrahlrohr" für einen Gartenschlauch, Ortsbrandmeister Klaus-Dieter Wichmann überreichte ein Feuerwehrauto in Miniatur gefüllt mit reichlich Hartgeld sowie eine Gießkanne mit hochprozentigem Inhalt. Zum Nachfolger Beckers wurde noch am selben Abend Sven Wenger als Schirrmeister berufen.



Stadtbrandmeister Sebastian Osterwald (links) überreicht Peter Becker zum Abschied den Ehrenteller der Feuerwehr Laatzten.